

Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar
 durch das Schweizerische Katastrophenhilfekorps

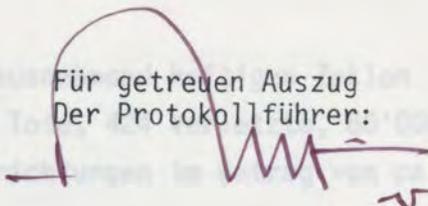
2. Etappe / Zusatz-Kredit

Aufgrund des Antrags des EDA vom 26. Oktober 1987
 Aufgrund der Ergebnisse des Mitberichtsverfahrens wird

b e s c h l o s s e n :

- 1 Für die Vollendung der Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar wird ein Zusatz-Kredit von SFr. 1,00 Mio, zu dem am 01.06.87 vom EDA und vom EFD bewilligten Verpflichtungskredit von SFr. 1,75 Mio, gewährt.
- 2 Die Verpflichtung von SFr. 1,00 Mio geht zulasten des Rahmenkredites vom 3. Juni 1985 für die Weiterführung der internationalen humanitären Hilfe.
- 3 Die sich aus dieser Verpflichtung ergebenden Zahlungen werden dem Budget der DEH für die Jahre 1987 + 1988 (Rubrik 202.493.20 'Internationale Hilfswerke'), belastet.

Für getreuen Auszug
 Der Protokollführer:



Protokollauszug an:
 ohne / mit Beilage

Nr.	z.K.	Dep.	Anz.	Akten
		EDA	15	-
		EDI		
		EJPD		
		EMD		
X		EFD	7	-
		EVD		
		EVED		
		BK		
X		EFK	2	-
X		Fin.Del.	2	-



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT
FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

3003 Bern, 26. Oktober 1987

AN DEN BUNDESRAT

Keine Presse-Mitteilung

Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar
durch das Schweizerische Katastrophenhilfekorps

2. Etappe / Zusatz-Kredit

I

Madagaskar wurde vom 15. - 17.03.86 durch den ausnehmend heftigen Zyklon 'Honorinina' heimgesucht. Die Folgen waren: 99 Tote, 424 Verletzte, 80'000 Obdachlose und Sachschäden an öffentlichen Einrichtungen im Betrag von ca. 50 Millionen Franken.

1. Aufgrund eines am 25.06.86 vom BR bewilligten Kredites von SFr. 3,80 Mio konnte das SKH 1986 folgende Wiederinstandstellungsarbeiten einleiten:

- Rehabilitierung des Strassen-Abschnittes
Ambatondrazaka - Ambohitsilaozana (ca. 14 km)
- Instandstellung der Wasser-Versorgung der Region
Ambohitsilaozana
- Hochwasser-Schutz Morarana.

Bereits in der Regenzeit 86/87 konnte die Strassen-Verbindung sichergestellt werden.

Die Arbeiten werden per November 87 abgeschlossen.

Voraussichtliche Gesamt-Kosten SFr. 2,40 Mio. Der Kredit von SFr. 3,80 Mio wird nicht ausgeschöpft infolge günstiger Arbeitsvergebungen und stetiger Abwertung der lokalen Währung (Juli 86 SFr. 1.- = FMG 345 / Oktober 87 SFr. 1.- = FMG 877).

2. Aufgrund der positiven Erfahrungen mit diesem Teilstück während der Regenzeit 86/87 beantragte das SKH im Einverständnis mit dem Direktor der DEH am 19.05.87 eine 2. Etappe, die Wiederinstandstellung eines weiteren, anschliessenden Strassen-Abschnittes von ca. 54 km (Ambohitsiloazana - Imerimandroso - Vohitraivo), in einem, verglichen zur 1. Etappe, etwas reduzierten Ausbau-Standard.

Ein Kredit von SFr. 1,75 Mio wurde als ausreichend betrachtet und am 1.06.87 durch EDA + EFD bewilligt.

3. Während des Feldbesuches vom 13. - 29.06.87 durch den SKH Projekt-Ingenieur wurde festgestellt, dass der Kredit von SFr. 1,75 Mio für die Erreichung des Projekt-Zieles 2. Etappe aus zwei Gründen nicht genügen wird:

- Die Kosten für die vorgesehenen Bau-Arbeiten der 2. Etappe (Ambohitsiloazana - Vohitraivo, ca. 54 km) wurden vom Ministerium für Oeffentliche Bauten und vom SKH an den Aufwendungen für bereits realisierte Strassenabschnitte der 1. Etappe gemessen. Den erkannten, besonders schwierigen Terrain- und Seespiegel-Verhältnissen im kurzen Reststück der 2. Etappe (Imerimandroso - Vohitraivo, ca. 16 km) wurde anfänglich zuwenig Rechnung getragen und dadurch kostenmässig unterschätzt.
- Das Ministerium für Oeffentliche Bauten verlangte für den Teil-Abschnitt Ambohitsiloazana - Imerimandroso, im Gegensatz zu früheren Absprachen, einen höheren Ausbau-Standard analog der 1. Etappe.

Die Gesamtkosten der 2. Etappe müssen deshalb heute auf SFr. 2,75 Mio geschätzt werden und bedingen einen Zusatz-Kredit von SFr. 1,00 Mio.

4. Ein Verzicht auf die beabsichtigte Schliessung der Ring-Strasse (Zusatz-Kredit 2. Etappe) wäre bezüglich der Erschliessung des wichtigen Reisanbau-Gebietes, auch im Hinblick auf in dieser Region laufende Entwicklungs-Projekte der DEH, mit so vielen Nachteilen verbunden, dass wir den vorliegenden Zusatzkredit-Antrag als unerlässlich betrachten.

II

1. Projekt-Ziel 2. Etappe

Das Projekt-Ziel wurde im Antrag 19.05.87 an EDA + EFD wie folgt formuliert (S. 2/12 Projekt):

"Die Region um den Lac Alaotra ist eines der Haupt-Reisanbaugebiete in Madagaskar, dessen Produktion ca. einen Drittel des Landes-Bedarfs deckt.

Die positiven Erfahrungen aus der vergangenen Regenzeit zeigen, dass eine 2. Etappe der Wiederaufbau-Hilfe (Instandstellung eines weiteren Strassen- Abschnittes von ca. 54 km) den Gesamt-Effekt dieser Hilfe nochmals wesentlich aufwerten würde.

Die Realisierung dieser 2. Etappe ermöglicht voraussichtlich ab nächster Regenzeit die wiederum durchgehende Benützung der zur Zeit temporär unterbrochenen, ca. 200 km langen Ringstrasse um den im Wasserspiegel stark variierenden See.

Das SKH beantragt in Absprache mit der DEH einen Kredit von SFr. 1,75 Mio um die 2. Etappe der Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar durchzuführen".

Das Projekt-Ziel 2. Etappe muss heute wie folgt korrigiert werden:
 Bis zur nächsten Regenzeit (87/88) wird nur das Teilstück
 Ambohitsilaozana - Imerimandroso (38 km) betriebsbereit erstellt
 sein. Der verbleibende Abschnitt Imerimandroso - Vohitraivo (ca.
 16 km) wird entsprechend heutigem Programm und die Bewilligung
 vorliegenden Antrages um Zusatz-Kredit vorausgesetzt, erst vor der
 Regenzeit 88/89 dem Betrieb übergeben werden können.

Naturstrassen in Ueberschwemmungs-Gebieten bedingen grundsätzlich einen
 konsequenten und dauernden Unterhalt. Im Vergleich zum Abschnitt Ambaton-
 drazaka - Imerimandroso (ca. 52 km) wird der letzte Strassen-Abschnitt
 Imerimandroso - Vohitraivo (ca. 16 km) mit den durch starke Seespiegel-
 Schwankungen bedingten hohen Erd-Dammschüttungen recht bald nach der Be-
 trieb-Aufnahme einen gesteigerten Unterhalt verlangen.
 Die DEH/Abt. Ost-Afrika hat es übernommen, sich für die Sicherstellung
 des Unterhalts einzusetzen.

Mit Abschluss oben genannter Bau-Arbeiten ist der SKH-Einsatz 'Wiederauf-
 bauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar' abgeschlossen.

2. <u>Budget 2. Etappe</u>	<u>Antrag 19.05.87:</u>	<u>Antrag 26.10.87</u>
	an EDA + EFD	(mit Zusatz-Kredit)
- Strassen-Bau (ca. 38 km) Ambohitsilaozana - Imerimandroso	SFr. 0,69 Mio (18'000/km)	SFr. 0,94 Mio (24'000/km)
- Brücken im Abschnitt Imerimandroso - Vohitraivo	SFr. 0,33 Mio	SFr. 0,39 Mio
- Strassen-Bau (ca. 16 km) in besonders schwierigem Terrain Imerimandroso - Vohitraivo	SFr. 0,61 Mio (38'000/km)	SFr. 1,22 Mio (76'000/km)
- Projektierung, Bauleitung, Team- + Nebenkosten	SFr. 0,12 Mio	SFr. 0,20 Mio
- Gesamtkosten 2. Etappe	SFr. 1,75 Mio	SFr. 2,75 Mio

3. Kosten des Gesamt-Einsatzes (1. + 2. Etappe)

1. Etappe: SFr. 2,40 Mio (Kredit BR / 25.06.86 / 3,80 Mio werden nicht ausgeschöpft)
2. Etappe: SFr. 1,75 Mio (Kredit-Bewilligung EDA + EFD / 01.06.87)
- SFr. 1,00 Mio (Zusatzkredit-Antrag entsprechend vorliegendem Gesuch)
-
- Total SFr. 5,15 Mio

4. Finanzierung des Zusatz-Kredites von SFr. 1,00 Mio

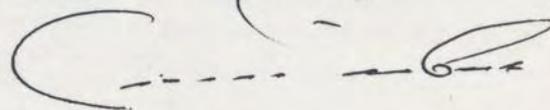
Der beantragte Zusatz-Kredit von SFr. 1,00 Mio wird dem Rahmenkredit vom 3. Juni 1985 für die Weiterführung der internationalen humanitären Hilfe belastet.

Die entsprechenden Zahlungen gehen zulasten der Budget-Rubrik 202.493.20 'Internationale Hilfswerke', wo die nötigen Mittel sowohl im Voranschlag 1987 wie im Voranschlag 1988 vorhanden sind.

III

Die Eidgenössische Finanzverwaltung ist mit diesem Antrag einverstanden.

EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT
FUER AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN



Pierre Aubert

Protokollauszug

- EDA 15 (GS 3, DEH 12) zum Vollzug
- EFD 6 (GS 3, FV 3) zur Kenntnis
- EFK 2 zur Kenntnis
- FinDel 2 zur Kenntnis

Zum Mitbericht an

- EFD



Erhalten
Datum: 4. Nov 1987
1987

Schweizer Flugzeug für eine Westshara-Mission der UNO

Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar
durch das Schweizerische Katastrophenhilfekorps

2. Etappe / Zusatz-Kredit

Aufgrund des Antrags des EDA vom 26. Oktober 1987
Aufgrund der Ergebnisse des Mitberichtsverfahrens wird

b e s c h l o s s e n :

- 1 Für die Vollendung der Wiederaufbauhilfe nach Zyklon-Schäden in Madagaskar wird ein Zusatz-Kredit von SFr. 1,00 Mio, zu dem am 01.06.87 vom EDA und vom EFD bewilligten Verpflichtungskredit von SFr. 1,75 Mio, gewährt.
- 2 Die Verpflichtung von SFr. 1,00 Mio geht zulasten des Rahmenkredites vom 3. Juni 1985 für die Weiterführung der internationalen humanitären Hilfe.
- 3 Die sich aus dieser Verpflichtung ergebenden Zahlungen werden dem Budget der DEH für die Jahre 1987 + 1988 (Rubrik 202.493.20 'Internationale Hilfswerke'), belastet.

Für getreuen Auszug
Der Protokollführer:

Für getreuen Auszug,
Der Protokollführer:
[Handwritten Signature]

Titel	Art	Beleg	Abgabe
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			